

Fairy Tail: Drachenliebe

Band 1

Von Katthani22

Kapitel 4: Kapitel 4: Kampf um die Gilde. Teil 2

Als Putirā und Laxus fertig sind mit dem Umziehen gehen Sie aus ihren Hotelzimmer um in die Bibliothek zu gehen, nach 15 Minuten Fußweg sind die beiden endlich bei der Bibliothek angekommen. Sie gehen rein und werden freundlich begrüßt, die nette Rezeptionistin fragt was sie suchen und die beiden sagen ihr was sie suchen. Nach ein paar Minuten findet diese das gesuchte und teilt ihnen mit wo sie die Bücher finden. So gehen die beiden ins zweite Abteilung und die fünfte Regalreihe werden sie fündig „Laxus du nimmst die Mythen und Legenden, ich nehme die History of Dragons“, meint Putirā, Laxus nimmt das besagte Buch und geht in die Sitzecke wie weiche und bequeme Sitzkissen liegen und setzt sich auf den Grünen und Putirā nimmt den rosafarbenen beide fangen an zu lesen.

History of Dragons:

Vor vielen Jahrhunderten, lebten große Reptilienartige Wesen auf dieser Welt, diese Wesen waren Drachen. Sie waren die Könige der Welt, es gab viele unterschiedliche Arten von Drachen jeder Drachen einer Art hat einen Perphysische Charakter hier kommen jede Art mit Erklärungen. Bei den Dragon-Slayer ist es nur leicht abgewandelt, Dragon-Slayer 1 bis 3 Generation Tragen die Weibchen je nach Art 10 ½ Monate bei der 0.Generation sind es 11 ½ Monate.

Feuerdrachen:

Die Feuerdrachen sind Temperamentvolle Wesen unter ihnen gibt es einen König. Der bevorzugte Lebensraum sind warme Orte, wie Länder mit vielen Vulkanen. Sie haben eine strikte Rangordnung wenn diese nicht eingehalten wird der Drache der Unruhe ins Volk bringt zurechtgewissen, die Kämpfe unter den Drachinen ist aggressiver als das von dem Männchengeschlechts. Diese Wesen sind:

1 Sie beschützen Ihre Kinder und Gefährten.

2 Sie sind auf Grund ihrer höheren Körpertemperatur sehr Hitzebeständig, sie fressen Magmasteine, die bevorzugte Nahrungsquelle von ihnen.

3 die Geschlechtsreife bei Feuerdrachen beginnt mit dem 18ten Lebensjahr, wenn sie in die Saison des darauf folgenden Frühlings nach ihren Geburtstags durch laufen sie eine für Sie anstrengende Körperliche Aktivität, ihre Körpertemperatur steigt und sinkt extrem. Feuerdrachen sind in der Zeit leicht reizbar und werden schnell Aggressiv gegenüber anderen Drachen, nur der Seelengefährte kann den Drachen beruhigen. Wenn sie ihren Seelengefährte haben, fängt die Balz an das drückt sich so

aus, sie umwerden diese sehr, im zweiten Akt gehen sie auf tief und feinfühlung sie werden regelrecht Anhänglich und wollen immer Kuscheln. Der dritte Akt geht um Zärtlichkeiten und das Vorspiel zur eigentlichen Paarung, wenn der/die Seelengefährte ihn ablehnen tut kommt eine bestimmte Krankheit diese wird den Drachen qualvoll töten aber akzeptiert er die Verbindung gehen beide einen unzertrennbares Band. In Akt vier wird die Geistliche wie Körperliche Verbindung gestärkt, durch die Körperlicheverbindung (Geschlechtsverkehr) und den Biss beim Orgasmus entsteht zu 98% ein Baby. Wenn der Seelengefährte Schwanger wird ist wird diese Drachenart sehr Dominant gegen über seines Partner's.

Wasserdrahen: Sind ein Friedliebenesvolk sie leben in Harmonie und ihnen ist die Familie hoch und heilig, wenn es stress im Rudel gibt wird es direkt und mit klaren Worten geregelt. Die Geschlechtsreife geht in drei Stufen los, die erste Stufe geht im alter von 8 Jahren los die zweite mit 13 Jahren und die letzte mit 17 Jahren. Die Drachen sind vorallem im Meer zu finden. Diese Wesen sind:

1 Liebevoll, Fürsorglich, Pflichtbewusst.

2 Alle kümmern sich um alle besonders um die Erziehung von ihren Kindern.

3 Sie kämpfen sehr ungern aber wenn sie es müssen sind es die Weibchen wie bei allen Drachen sind es die Weibchen die als sehr gefährlich gelten.

4 die Paarungszeit läuft genauso ab wie bei den Feuerdrachen.

Winddrachen: Wie schon der Name sagt bevorzugen diese Drachen Orte wo es viel Wind gibt. Die sind eher in kleinen Familiengruppen unterwegs. Nur zur Paarungszeit kommt sieht man sie in Scharren, sie Balzen alle um ihren Seelengefährte die Kindern lernen in der Zeit das man die Erwachsenen nicht provozieren dürfen. Im Alter von 10 werden die jüngeren von den Erwachsenen aus der Gruppe vertrieben so bilden sich sogenannte Lerngruppen die von 16 alles bei gebracht werden, was die Wissen müssen. Es sind die selben Rituale in der Paarungszeit bis auf 3 Drachenarten überall das selbe.

Blitzdrachen:Die Blitzdrachen sind sehr selten zu sehen, sie lieben die Unwetter dort sind die Elektronischenströme am stärksten. Sie sind ein stolzes Drachenvolk im Alter 15 geht die Paarungszeit los. Blitzdrachen sind sehr treu und vor allem sehr gute Gefährten sie kümmern sich hingebungsvoll um sein Mädchen und gehen voll in ihrer Rolle als Beschützer auf sind sehr von sich und ihren Fähigkeiten überzeugt und gute Liebhaber, sie sind aber auch Ungeduldig, aber wenn sein Mädchen sein Herz einmal erobert lieben diese Drachen von ganzen Herzen.

1 Die Blitzdrachen finden meistens ihren Seelengefährten in ihren direkten Umfeld es kommt nicht selten vor das sie erst Feinde sind aber im Team extrem gut sind.

2 Die Seelengefährten eines Blitzdrachens ändert sich der Geruch zwei Wochen vor der Paarungszeit, eine Woche vorher kommt das Weibchen in die vor Hitze. Wenn die Paarungszeit beginnt stehen die beide in Flamme nur der Partner kann seinen Gefährten beruhigen wenn dieser sauer ist.

3 Während der Paarungszeit und danach ist das Männchen unruhig und angespannt, nur sein Weibchen kann diesen zum Entspannen bringen. Wenn sein Mädchen sein Baby trägt wollen die Männchen das sein Weibchen im Schutz seiner Familie bleibt es können auch seine engsten Freunde als die Wächter der Königin seines Herzens sein, die sein Mädchen und Ungeborenes beschützen. Die Weibchen müssen erst überzeugt werden das sie immer jemanden um sich herum haben die Trageszeit bei Blitzdrachen beträgt 11 ½ Monate.

Donnerdrachen: das selbe wie bei den Blitzdrachen.

Erddrachen: wie bei allen außer Blitz & Donnerdrachen

Himmelsdrachen: wie bei allen außer Blitz & Donnerdrachen

Schattendrachen: wie bei allen außer Blitz & Donnerdrachen

Lichtdrachen: wie bei allen außer Blitz & Donnerdrachen

Ying & Yang Drachen: wie bei den Blitz & Donnerdrachen.

Apocalypsodrache und Galaxiendrache: wie bei den Blitz und Donnerdrachen.

Nachdem Putirā das gelesen hat geht sie zu Laxus und zeigt ihnen denn Text Laxus zieht scharf die Luft ein als dieser es gelesen hat „Wir sollten fragen ob die beiden Bücher hier doppelt gibt“ „Natürlich haben wir sie doppelt die ihr in der Hand habt sind die Originalen und ihr könnt sie auch mitnehmen. Es wäre besser“, sagt die Rezeptionistin zu denn beiden. Sie bedankten sich und gehen aus der Bibliothek. Die beiden sind gerade aus der Bibliothek als „Sag mal hast du schon was herausgefunden was es mit der Stimme im Kopf auf sich hat Laxus?“ „Ja das habe ich. Um diese Stimme handelt es sich um dein Drachen, es ist so das die 1 bis 3 Generationen der Drachentöter ihren inneren Drachen hören die sogenannte Drachensee. Bei geborenen Drachen ist es der Instinkt der den Drachen anleiten tut.“, beantwortet Laxus ihre Frage „Also unser Gewissen anders ausgedrückt“, meint Putirā zu Laxus dieser nickt ihr zu. Beide gehen die Straße entlang als die beiden angesprochen werden. Es ist der Bürgermeister von Shirotsume „Gut das ich euch beide hier finde. Seit ihr von Fairy Tail?“, fragt der Bürgermeister die beiden „Ja wir sind und wer sind Sie?“, kommt es skeptisch von Putirā „Oh verzeiht das ich mich nicht vorgestellt habe. Mein Name ist Kitoshi ich bin der Bürgermeister von Shirotsume ich habe eine Anfrage nach Fairy Tail gesendet um nach zwei S-Klasse-Magier gefragt.“, sagt Kitoshi. Laxus sowie Putirā sehen sich an und dann sehen die beiden den Bürgermeister Kitoshi an, dieser kommt ins Schwitzen als dieser den Blick der beiden sehen kann, er deutet den beiden an ihn zu folgen was die beiden auch machen. Nach einem kurzen Fußmarsch kommen die drei am Haus des Bürgermeister's an dieser schließt die Haustür auf und lässt den beiden den Vortritt ins Haus.

Kitoshi P.O.V.:

Ich gehe die Straße entlang als ich die Zeitschrift Weekly Shonen sehe so kaufe ich mir das Magazin und sehe es mir an da fällt mir das Fotoshooting auf mit den zwei Magier von Fairy Tail. Ich merke mir die Gesichter und gehe weiter als ich in der Ferne zwei Magier sehe und auf die beiden zu gehe ich frage die beiden ob sie aus Fairy Tail kommen und die junge Dame antwortet mir so mache ich die Anleitung das die beiden mir folgen sollen was sie auch machen. Als ich an die Haustür meines bescheidenes Heims stehe schließe ich die Haustür auf und lasse die beiden ins Haus treten nachdem die beiden drin sind gehe auch ich rein und schließe ich die Tür hinter mir. •Die beiden Passen perfekt zusammen, ihre Aura fließen zusammen und greifen sich nicht an• geht es mir durch den Kopf. Ich gehe an die beiden vorbei „Folgt mir“, meine ich an vorbei gehen zu den beiden und höre auch schon wie Sie folgen als ich mit meinen Gästen in meinen Büro sind setzte ich mich hinter meinen Schreibtisch und sehe die beiden an.

Normal:

Als die drei im Büro sind setzten sie sich auch schon. Laxus und Putirā sehen Kitoshi an

und warten „Ich möchte euch nun erklären weshalb ich nach Euch geschickt habe. In letzter Zeit wird diese bescheidene Stadt von unbekannten überfallen und ausgeraubt. Eure Aufgabe ist herauszufinden wer dafür verantwortlich ist. Und mir dann wenn ihr beide es heraus gefunden habt mir bescheid gibt das wir das weiter gehende besprechen können.“, erklärt der Bürgermeister Kitoshi den beiden. „Also nur um es kurz zu fassen unsere Aufgabe ist die Unbekannten zu beobachten und dann zu ihnen kommen wenn wir Infos haben?“, fragt Putirā nach. Der Bürgermeister nickt ihr zu, damit stehen die beiden auf und gehen aus dem Haus „Was hältst du davon Laxus?“ „Auftrag ist Auftrag und dieser wird auch erledigt.“, meint Laxus ganz cool. Die beiden gehen auf die Straße und reden wie sie nun vorgehen wollen „Wie wäre es wenn wir uns Aufteilen und die Inhaber der Geschäfte dieser Stadt befragen was ihnen besonderes aufgefallen ist?“, fragt Laxus seine Teamkollegin Putirā diese überlegt kurz und stimmt den Einfall von Laxus zu. So gehen sie noch gemeinsam in die Innenstadt der Stadt von Shirotsune und trennen sich. Jeder der beiden nimmt einen anderen Weg und befragen die Inhaber der Geschäfte, was sie dort an Informationen bekommen sind nicht ganz ohne. Am Abend treffen sie sich im Hotel wieder und besprechen in ihren Zimmer die Informationen und finden dann einen Zusammenhang, die Überfälle finden immer in der Nacht statt und sie hinter lassen kaum Wertebare Spuren die sie verfolgen können. „Ehm, Laxus wir haben auch unsere Vorteile wenn die nur in der Nacht die Überfälle machen, wir können unsere Fähigkeiten einsetzen, durch unsere geschärften Sinne sind wir im Vorteil gegenüber der Täter!“, ruft Putirā aus.

Dieser Überlegt kurz und zuckt dann mit den Schultern, er drückt die Klinke herunter und drückt diese mit seinen Arm auf. Laxus geht ins Bad der Nebel verhindert etwas die Sicht aber durch seine verschärften Sinne sieht er den Körper seiner Kollegin, diese ist sich bewusst das ihr Kollege im Bad steht bekommt es aber nicht mit das dieser sie ganz genau sehen kann. Laxus bemerkt wie sein Blut langsam in Wallung kommt, er legt ganz schnell die Wechselsachen an der Heizung ab und geht aus dem Bad. Laxus flüchtet eher als er normal aus dem Bad zu gehen •Verdammt sieht Putirā heiß aus. Warum denke ich da überhaupt nach. • Laxus ist geschockt von seinen eigenen Gedanken und setzt sich auf das Bett, er merkt das was er gesehen hat lässt ihn nicht kalt, dies bemerkt Laxus auch als es langsam aber deutlich eine kleine Beule in seiner Hose sich bildet. Putirā hört wie die Badezimmertür wieder ins Schlossfällt und zieht den nötigen Sauerstoff in ihre Lungen, sie hat unbewusst die Luftangehalten und merkt nun den Geruch von Laxus •Es riecht Elektrisierend wie ein Blitz, herb und etwas das nur nach typisch Laxus riecht. • schoss es durch den Kopf von Putirā und merkt wie es in ihrer Weiblichkeit anfängt zu kribbeln •Was ist das? Warum kribbelt es? Liegt es nur an diesen Geruch? • durch die vielen Gedanken bekommt Putirā Kopfschmerzen, sie greift zum Wasserhahn und dreht die Temperatur etwas kühler um ihre Hitze zu lindern was sie nicht wusste das auch ihr eigener Körpergeruch was bei ihren Teamkollegen aus lösen tut. Laxus fragt sich was da solange dauert als auch schon die Tür von Bad auf geht und Putirā ins Zimmer schreitet „Du kannst“, kaum das der Satz raus ist stürmt Laxus mit seinen neuen Sachen ins Bad, Putirā wundert sich aber geht zum Bett auf dem Nachtsch auf der Seite von Laxus liegt das andere Buch, dies nimmt sie und geht zur Couch und setzt sich hin. Sie fängt an zu lesen, sie ist so vertieft in das Buch das sie nicht bemerkt das Laxus aus dem Bad kommt. Dieser merkt das Putirā in das Buch vertieft ist und ihn nicht bemerkt und das nutzt Laxus direkt aus.

Er geht auf die junge Dame zu und stellt sich hinter ihr und pustet in ihr Ohr vor schreck lässt Putirā das Buch fallen und springt auf, als sie auf ihren Beinen steht dreht sie sich um „Sag mal was fällt dir ein mich so zu erschrecken!“, faucht Putirā Laxus an dieser muss sich das Lachen verkneifen „Was denn was kann ich dafür das du nicht auf deine Umgebung achten tust.“ „Tss ganz ehrlich ich habe mich total entspannt und du kommst auf diese dumme Idee ☐☐ mich zu erschrecken. Und es kurz zu machen ich bin so entspannt, weil du hier bist bei jeden anderen hätte ich die Umgebung im Auge gehabt. Wer ist so dumm denn Laxus Dreyar anzugreifen!“, durch ihre Wut merkt Putirā nicht das was sagt die Wahrheit ist. Laxus ist überrascht das zu hören fühlt sich aber geehrt das sie ihre Acht fallen lässt wenn er im Zimmer ist, das ist der Beweis das sie ihm ihr Leben anvertraut.

☐☐Zeitsprung☐☐

Laxus und Putirā steigen gerade aus dem Zug und Strecken sich, sie hören beide wie ihre Gelenke knacken und machen sich auf den Weg ihn die Gilde „Es ist schön wieder hier zu sein und was machen wir mit den 3,5 Mio Juwelen?“ „Wir können jeweils $\frac{2}{3}$ drittel für uns nehmen und den Rest der Gilde überlassen.“, schlägt Laxus ihr vor „Das ist eine gute Idee ☐☐☐☐“, meint Putirā und lächelt Laxus an dieser erötet etwas und merkt auch das glimmen in ihren Augen was er nicht zuordnen konnte. Die beiden bleiben stehen als sie merken das es anfängt zu schneien, beide bestaunen das wunder der Natur es war lange her das es in Foire Schnee gab. „Wie lange ist es schon her das es hier Schneit oder Lax?“, Laxus hört seinen Spitznamen der selten von Putirā benutzt wird „Ja ich glaube es war als wir beide 13 waren wo das letzte mal einen Winter mit Schnee gab“, meint Laxus darauf sehen sich die beiden an.

Sie merken nicht das es wieder ein magiescher Augenblick ist der sie wieder fesselt und das sie beobachtet werden und zwar von der Donner-Legion diese haben die Magischesignatur von Laxus gespürt und sind zum Bahnhof gegangen so sehen sie auch diesen einen Augenblick wie die beiden auf einander zu gehen und sich weiterhin anstarren. Die beiden stehen sich so nahe das sie die Körpertemperatur des jeweils gegenüber spüren, Putirā hebt ihren Kopf sie ist nur einen $\frac{1}{2}$ Kopf kleiner als Laxus dieser neigt seinen Kopf nach unten sie kommen sich immer näher mit ihren Köpfen und merken auch den Atem auf ihren Gesicht, sie kommen sich immer näher mit ihren Gesichtern und es kommt zum Kuss. Erst ist es nur ein schmusen ihrer Lippen aber nach und nach wird diese Berührung intensiver bald küssen sich die beiden ob sie ein Liebespaar sind. Die Donner-Legion können ihren Augen nicht trauen das sie diesen Augenblick mit erleben können, durch ein auffälliges räuspern eines Passenden lässt die beiden vor schreck auseinander springen beide werden Tomaten rot und sehen sich nicht mehr an. Laxus sowie Putirā sind mehr als verlegen •Wie konnte das passieren? Wir beiden haben doch nur über den Winter und Schnee gesprochen• geht es beiden durch den Kopf. Die beiden gehen wieder weiter als Laxus bemerkt das die Donner-Legion auf dem Bahnhof steht und lächelt „Was macht ihr den hier?“, fragt Laxus ganz konfus „Wir haben deine Magie gespürt und wollten auch beide abholen. Es hat sich auch wohl gelohnt!“, kommt die Aussage von Freed und man hört ein damenhaftes kichern, Laxus und Putirā werden wieder rot als sie checken das die Donner-Legion den Kuss gesehen haben. „Wir sollten weiter zur Gilde!“, unterbricht Putirā den nun kompletten Donnerstamm und geht los, die anderen folgen ihr und unterhalten sich. Putirā lässt die vier reden und konzentriert sich auf den Weg um nicht auszurutschen, sie hört ein plumpsen und dreht sich um

und lacht los, Laxus der nicht auf den Weg geachtet hat ist aus gerutscht •Sie hat ein schönes Lachen• geht es Laxus durch den Kopf und kann ihr nicht sauer sein das sie ihn Auslachen tut. Freed und Bickslow helfen ihn wieder auf die Füße und gehen dann weiter und achten auf ihren Weg. Es dauert nicht lange und die 5 köpfige Gruppe betritt die Gilde, alles wird still in der Gilde als die Gruppe eintreten.

Makarov P.O.V.:

Ich merke wie es schlagartig ruhig wird und drehe mich um, ich sehen wie eine Fünfköpfige Gruppe in die Gilde kommt es sind Freed, Bickslow, Evergreen, Laxus und Putirā. Laxus und Putirā sehen sich nicht an aber gehen seite an seite, ohne sich zu streiten. •Wie es aussieht hat die Mission den beiden echt gut getan• geht es mir durch den Kopf. Ich gehe auf die beiden zu „Willkommen zurück, ihr beiden!“, rufe ich aus und bekommen von den beiden die Aufmerksamkeit „Hi alter Mann, wir sind wieder zurück!“, meint Laxus gut gelaunt zu mir. Ich sehe das sich was zwischen meinen Enkel und Putirā verändert hat nur was kann ich mir nicht erklären, die beiden gehen an die Theke und bestellen sich beide einen Fruchtsaft „Erzählt mal wie die Mission war?“, frage ich die beiden. Ich kann beobachten wie sie rot werden fragend ziehe ich eine Braue hoch, auch die Donner-Legion gesellt sich zu uns „Nun unsere Mission war sehr Lehrhaft.“, sagt Putirā „Und sehr anstrengend“, fügt mein Enkel hinzu.

Ich beobachte die beiden man merkt das sich was geändert hat, vorallem als Grey und Natsu sich mit Putirā ins Gespräch kommen und sie Uarmen sehe ich wie etwas in seinen Augen aufblitzen zu sehen •Kann es etwa sein das da mehr passiert ist und die beiden es sich nicht eingestehen wollen?• geht es mir durch den Kopf. Man kann spüren wie die Aura um Laxus sich verdichtet und er sich merklich Anspannung tut, als auf einen mal jemand durch die Gildentür Platz „Laxus mein Schatz du bist wieder da □□□□□“, kommt es sehr laut gerufen es war Mirajane die wieder da ist „Herr Gott nochmal du aufgeblasende Übernahme Magierin kannst du nicht mal vernünftig rein kommen ohne gleich zu schreien“, schlagartig wird es wieder ruhig als man die extrem genervt Stimme von Putirā hört selbst Laxus hat sein Gesicht schmerzvoll zur einer Grimasse verzogen „Du hast hier gar nicht's zu Melden du Diva“, darauf hört man ein kichern von Putirā „Ich mag eine Diva sein aber eine Diva mit Charakter was du schon mal nicht hast. Vorallem sollten Sie wissen das hier einige Drachentöter sind und diese bessere Sinne haben als du Mensch“, kommt es von Putirā und das Mensch ist von ihr ganz verachtend ausgesprochen wird. Ich beobachte die ganze Situation zwischen den beiden Frauen, ich merke das Putirā kurz davor ist Mirajane die Augen aus zu kratzen aber mir kommt Laxus dazwischen, ich kann mit zu Friedenheit beobachten wie Laxus auf Putirā zu geht und ihr Gesicht mit zwei Finger zu sich dreht „Hey bleib cool, ignoriere sie einfach. Sie ist es nicht wert das du deine Magie anwendest“, sagt Laxus mit einer Sanftheit in seiner Stimme die niemand von ihn kennt. Selbst mich überrascht es nicht nur ich sondern jeden in der Gilde ich sehe auch ihre Reaktion ihre so aggressive Aura wird ruhiger und strahlt statt Wut und Hass Liebe und Ruhe aus selbst die Aura von Laxus strahlt dasselbe aus.

Donner-LegionP.O.V.:

Freed, Bickslow und Evergreen beobachten das Geschehen mit skeptisch sie wollen auch sich dort nicht einmischen, da es ein Sache zwischen den dreien ist. Alle drei lehnen sich zurück und genießen die Show die sich der ganzen Gilde ansehen tut.

•Hoffentlich wird das mal zwischen den beiden, man Merkt das da was ist• geht es den dreien durch den Kopf, auch sie merken das sich die Aura von den beiden sich entspannen tut, Laxus ist nur auf Putirā Konzentriert als auf seine Handlung zu achten so sehen alle eine Seite die nur ganz selten zu sehen ist.. Freed lächelt auf die Szene die sich vor ihm abspielen tut „Laxus Baby warum kommst du nicht zu mir nach Hause“, hört jeder Mirajane sagen und die drei hören jetzt ganz Aufmerksam zu „Ich glaube eher wird Laxus sich eine Kastration unterziehen als mit dir nach Hause zu gehen“, kommt es von Putirā die sich sicher fühlt dank Laxus, dieser macht ein Gesicht ob er sich gleich übergeben muss „Darling bitte übergebe dich nicht über mir, ich habe erst frisch geduscht“, kommt es auch schon von der jungen Dame die, die Finger von Laxus an ihren Kiefer fühlt, ihr läuft ein Schauer über ihren Rücken und alle die Aura lesen können bekommen es mit. Die drei schmunzel über das gesagt und müssen sich davon abhalten in schälerndes Gelächter auszubrechen „Ich werde mein bestes Tun mein Engel, ach und Mirajane was lässt dich glauben das ich freiwillig mit dir gehen werde? Da ist es schon wahrscheinlicher das ich mich wie Putirā sagte Kastrieren lasse!“, meint Laxus ganz ernst darauf können die drei nicht mehr und brechen ins Gelächter aus selbst Makarov muss über die Aussage lachen, es ist auch zu köstlich das mit anzusehen.

Normal P.O.V.:

Alle die außerhalb der Gilde sind hören das Gelächter und wundern sich. Die Mitglieder der Gilde können nicht mehr vor Lachen, Natsu und Grey setzten sogar einen drauf „Hey Putirā, Laxus werde ich Patenonkel?“, Mirajane spannt sich an sie denkt das Laxus das verneint da sie wusste wie die beiden genannten zu einander stehen „Mal sehen wie ihr beide euch so macht!“, kommt die Antwort von Laxus so ernst rüber das viele sich am eigenen Lachen verschlucken damit hat niemand gerechnet „Weißt du was Laxus ich muss dir was sagen“, kommt es von Putirā, Laxus der ihre Mimik sieht grinst „Was denn mein Schatz!“, viele schnappen nach Luft auch die Donner-Legion da sie nicht wissen wie die das nun verstehen sollen selbst Makarov ist nun gespannt was jetzt kommt. „Nun weißt du, du wirst Vater!“, ruft Putirā schelmisch aus „Cool ist das denn, ich werde Vater“, ruft Laxus freudig aus, er wusste das es nicht ernst gemeint ist aber er wollte unbedingt sehen wie die Reaktion der anderen aussieht. Putirā und Laxus sehen sich um die Reaktionen der anderen war einfach genial. Und die von Mirajane ist einfach komisch diese wird erst wütend ☹️ rot und dann Leichenblass, Grey und Natsu grinsen wissend und als Putirā sich vorbeugt und Laxus in einen heißen Kuss zieht war es vorbei Mirajane schnappt nach Luft und schrie auf, pure Traurigkeit drückt ihr ganzes Gesicht aus und Tränen laufen ihr über Gesicht aber was wäre ohne das Laxus noch einen drauf setzt, er schiebt eine Hand zwischen die Beine von Putirā und eine legt sich auf ihre perfekten Hintern und beide Hände Übtendruck aus auf den stellen wo sie liegen, Putirā hat ihre beiden Hände in seinen Nacken vergraben und ihre Zunge leckt über seine Lippen darauf öffnete Laxus seine Lippen schnell und flink flutscht ihre Zunge in sein Mund und beide stöhnen sehr hörbar für die anderen auf. Darauf rennt Mirajane aus der Gilde, die Gilde ist komplett still, sind extrem Überrascht von der Szene der beiden selbst die Donner-Legion werden rot und drehen sich weg um das bloß nicht weiter zu sehen. Laxus und Putirā lösen sich von einander und grinsen sehr breit und feinen in die extrem Stille runde „Es hat besser geklappt als gedacht!“, kommt es von beiden. Die beide brechen ins Gelächter aus, weil sie die Reaktionen von allen zu komisch finden Laxus der sich langsam beruhigt dreht sich zu Grey und Natsu um „Danke, danke für die Vorlage“,

meint Laxus und klopft beiden anerkennend auf die Schulter.

Alle anderen außer vier Personen sind geschockt und realisiert was die beide gerade eben gesagt haben, Grey und Natsu freuen sich das Laxus ihre Vorlage genutzt hat und sind stolz das Laxus das den beiden anerkennt , Putirā's grinsen wächst immer weiter während sie sich die Seiten hält vor Schmerzen die durch das extreme Lachen kommen sie rutscht etwas von Barhocker und Laxus merkt das er packt sie an ihrer Tailie und hält sich fest „Komm erstmal runter!“, meint er kichernd Putirā musste wieder lachen und steckt damit Laxus an. Selbst er bekommt langsam Schmerzen in seinen Muskeln, Laxus kichert weiter und dreht sich etwas um die anderen an zu sehen „Was war das denn bitte schön?“, fragt Makarov in die Runde „Hey alterchen Wir mussten die Vorlage von Grey und Natsu nutzen ansonsten wäre ich Mirajane nie los geworden.“, meint Laxus.

Nach einiger Zeit hat sich die Gilde von dem extremen Lachen erholt und es geht weiter, Laxus geht mit seinen Leuten in das Stockwerk für die S-Klasse-Magier und redet über alles. Putirā geht mit Natsu und Grey zu ihrem Stammtisch und erzählen sich was so in ihrer Abwesenheit passiert ist. So geht ein sehr guter Tag vorbei und alle gehen zu sich nach Hause um sich zu erholen, Laxus und Putirā haben kurz bevor die beiden selber sich auf den nach Hause weg aufmachen den Gildenmeister den rest der Juwelen geben, sie trennen sich auf der Weggabelung und gehen mit einen Grinsen nach Hause. So vergeht die Tage bis zu jenen Tag wo Laxus Gildenmeister werden will, Putirā stellt sich Bickslow in den Weg „Warum macht ihr das?“ „Wir wollen Laxus unterstützen Gildenmeister zu werden, komme was wolle.“, ruft Bickslow. Darauf bricht der Kampf aus, überall wird gekämpft viele aus der Weiblichen Fraktion werden durch Evergreen in Stein verwandelt, Freed merkt das Putirā mit Bickslow kämpft es war zuerst ein sehr ausgeglichener Kampf bis Putirā es schafft Bickslow und seine Puppen zu bezwingen •Wie konnte sie entwischen• geht es diesem durch den Kopf. Natsu und Gajeel sind bei Laxus und bekämpfen diesen, als eine kurze Pause zwischen den drei herrscht kommt Freed dazu und versucht Laxus aufzuhalten den Donnerpalast zu aktivieren, aber als er auch noch von ihn angegriffen wird, merkt Freed das er nicht's mehr ausrichten kann und wartet auf sein Tod aber dieser kommt nicht. Sich wundert warum er nicht's spürt öffnet er die Augen und sehe da wer steht zwischen der Attacke und ihn es ist Putirā. „Freed nimm Natsu und Gajeel und flieh! Ich kümmerge mich um Laxus.“, das lässt Freed sich nicht zweimal sagen und schnappt sich die beiden anderen die Beschwerden sich aber können sich nicht zu wehren setzten.

Kampf:

Nun stehen sich Laxus und Putirā sich gegenüber „Warum?“ „Warum ich will das in Fairy Tail nur die Stärksten sind. Ich werde es einsetzen!“, Putirā weiß sofort was Laxus damit meint und geht auf ihn zu gerade als er es einsetzt will greift sie ihn an und er ist gezwungen zu Kontern aber er kommt nicht sehr weit mit seinen Attacken „Laxus wahre Stärke kommt nicht von der Magie die wir verwenden sondern von unseren Herzen!“ und schon versucht Putirā, Laxus in den Nahkampf zu zwingen aber durch einen Schlag wird ihr die Luft genommen diese Chance nutzt Laxus direkt aus und setzt Fairy Law ein, aber aus irgendeinem Grund funktioniert es nicht irritiert dadurch kann Putirā es ausnutzen und spring Laxus an und umarmt ihn „Hör endlich auf Laxus, dein Großvater liegt in der Krankstation und kämpft ums Überleben.“ „Ich werde so oder so verband, schon dadurch das ich hochverrat begangen habe! Und ich kann denn Donnerpalast nicht mehr aufhalten“ „Doch Laxus du kannst es beenden das mit dem Donnerpalast aber als

Feuerwerk, du vergisst etwas es der Tag des Karnevals von Magnolia", Putirā merkt das Laxus sich langsam entspannt aber weiß das sie es nicht ändern kann das mit der Verbannung von ihm •Aber ich kann was versuchen• „Du weißt gar nicht was Du an der Donner-Legion hast, sie sind absolut treu dir gegenüber. Und was deine Strafe angeht ich könnte Makarov um was bitten.", darauf schüttelt verneint mit dem Kopf.

Nachdem alle die Explosion des Donnerpalast mit bekommen wissen alle das Putirā ihn nicht aufhalten konnte. Alle sind in der Gildenhalle und warten auf Putirā diese kommt auch schon in die Halle und mit ihr kommt auch Laxus man kann ihn ansehen das er total niedergeschlagen ist.